

Tiere in der Kita

In der Kita Sonnenkäfer in Mechelgrün wurde in den letzten Wochen ein besonderes Projekt ins Leben gerufen. Im Rahmen dessen hat sich alles um das Ausbrüten und Aufziehen von Küken gedreht. Die Kinder hatten die Möglichkeit, von Anfang an dabei zu sein, als aus 20 bebrüteten Eiern schließlich 11 putzmuntere Küken schlüpften.

21 Tage wurden die Eier sorgfältig in einem Inkubator platziert. Der Schlüpfvorgang war für die Kinder ein faszinierendes Schauspiel. Voller Spannung und Neugier beobachteten sie, wie die kleinen Küken nach genau 21 Tagen die ersten Löcher in die Eierschalen pickten und ihren Weg in die Freiheit fanden.

Die Kinder konnten die Entwicklung der Küken vom ersten Tag an verfolgen. Zuerst waren die frisch geschlüpften Küken noch etwas wackelig auf den Beinen, aber sie erholten sich schnell und wurden zu kleinen, neugierigen Entdeckern.

Das Besondere an diesem Projekt war die Vielfalt der Hühnerarten. Jedes Küken war einzigartig, und die Kinder lernten schnell, die verschiedenen Rassen zu unterscheiden. Es wurde nicht nur viel über Hühner und deren Lebensweise gelernt, sondern auch der verantwortungsvolle Umgang mit den Tieren stand im Mittelpunkt.

Inzwischen sind die Küken zu kräftigen Hühnern herangewachsen und fühlen sich in ihrem neuen Zuhause im Garten der Kita pudelwohl. Sie haben einen geräumigen, gemütlichen Stall bekommen, in dem sie sich frei bewegen können. Die Kinder kümmern sich hingebungsvoll um ihre gefiederten Freunde, übernehmen das Saubermachen des Stalls, das Füttern und das Auffüllen von frischem Wasser.

Die Kinder lernen dabei nicht nur viel über das Leben und die Aufzucht von Hühnern, sondern können auch Verantwortungsbewusstsein und Teamarbeit unter Beweis stellen.

Durch den Einsatz von Tieren als Co-Pädagogen können Kinder grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten erlernen, ihre Persönlichkeitsentwicklung wird gefördert, und sie erwerben Werte und Überzeugungen, die für ihr späteres Leben wichtig sind. Tiere dienen als Spielgefährten, Freunde, Beschützer und Trostspender. Besonders in der frühen naturwissenschaftlichen Bildung helfen Tiere Kindern, Ängste abzubauen und zu lernen, welche Tiere gefährlich sind und welche nicht. Tiere befriedigen das kindliche Bedürfnis nach Naturerfahrung und unterstützen frühkindliche Bildungsprozesse.

Wir sind froh, unsere Hühner in unserer Kita zu haben, weil sie eine unschätzbare Bereicherung für die Entwicklung und das Wohlbefinden unserer Kinder darstellen.

